

# Ostfriesen Zeitung

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für Ostfriesland

65. JAHRGANG, NR. 121

FREITAG, DEN 28. MAI 2010

NORDEN

1,10 €

## Sport

**OZ-Serie: Ein Redakteur sucht sein Glück im Voltigieranzug**

► Seite 33



## Ostfriesland

**Karl Dall hat Mühle in Möhlenwarf verkauft**

► Seite 11

## Lokales

**Lesenester: Kreis plant neue Finanzstruktur**

► Seite 21

## Lokales

**Stadtparteitag der Norder SPD**

► Seite 22

## Probleme mit Holzschädlingen?



Poppens Schädlingsbekämpfung GmbH

**Telefon**  
**04 91 / 6 60 66**  
www.hausbockbekaeufung.de

## Özkan eröffnet die Ostfrieslandschau

**MESSE** Ministerin kommt nach Leer

**LEER** - Die neue niedersächsische Sozialministerin Aygül Özkan (CDU) wird am 25. September die Ostfrieslandschau in Leer eröffnen. Das teilte der CDU-Landtagsabgeordnete Ulf Thiele aus Remels gestern mit. „Ich

freue mich, dass Frau Özkan meine Einladung nach Leer angenommen hat“, so der Generalsekretär der CDU in Niedersachsen. Die Ostfrieslandschau auf dem Leeraner Nessegelände dauert bis zum 3. Oktober.

## BORKUM: DER ERSTE HEULER DES JAHRES



Etwa acht Tage ist er alt, bringt zarte acht Kilo auf die Waage und heißt „Carlos“. Auf Borkum hat die Wasserschutzpolizei den ersten Heuler des Jahres in der deutschen Nordsee entdeckt. Der Seehundwelpen ist eine Frühgeburt und misst gerade einmal 77 Zentimeter. „Er erfreut sich aber bester Gesundheit und verschläft den größten Teil des Tages“, teilte der Leiter der Seehundstation in Norddeich, Peter Lienau, gestern mit. Bislang war „Carlos“ in Quarantäne, nun soll er in die Seehundstation umziehen und dort aufgezogen werden.

BILD: SEEHUNDSTATION

### Das Wetter heute

Schauer  
16°  
N  
W 4 O  
S

### AUCH DAS NOCH

**CANNABIS IM KINDERGARTEN:** In Sydney hat die Polizei eine Rauschgiftplantage ausgehoben, die ausgerechnet als Kindergarten getarnt war. Auf dem Gelände seien Cannabis-Pflanzen und drei Kilogramm Marihuana gefunden worden, teilte die Polizei gestern mit. Ein 39 Jahre alter Mann wurde festgenommen, der vermeintliche Kindergarten geschlossen.

### INHALT

Nordwest	3
Meinung	4
Hintergrund	5
Literatur	6
Leserstrahl	7
Fernsehen	9
Ostfriesland	ab Seite 11
Service	18
Wirtschaft	19-20
Lokales	ab Seite 21
Kinderseite	30
Sport	ab Seite 31
Notdienste/Roman	37
Familien	39
Wetter	40

	<b>DAX</b> <b>+3,11%</b>
STAND: 17.30 UHR	5937,14 5758,02 (Vortag)
	<b>TEC DAX</b> <b>+3,53%</b>
STAND: 17.30 UHR	741,38 716,13 (Vortag)
	<b>DOW JONES</b> <b>+2,26%</b>
STAND: 20.15 UHR	10200,26 9974,45 (Vortag)
	<b>EURO</b> (EZB-KURS)
	1,2255 \$ 1,2309 \$ (Vortag)

### DER DIREKTE DRAHT

Die Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter  
Telefon Leer 0491 97 90 100  
Telefon Emden 04921 93 250  
Telefon Aurich 04941 93 300  
Telefax: 0491 97 90 202  
E-Mail: info@oz-online.de

## SPD: Köhler schadet der Bundeswehr

**MILITÄR** Bundespräsident hatte Einsätze mit Wirtschaftsinteressen verknüpft

Aus der Opposition hagelte es Kritik. Ein Sprecher des Staatsoberhauptes ruderte gestern zurück.

**BERLIN / DDP** - Nach der Kritik an seinen Äußerungen über die Einsätze der Bundeswehr geht Bundespräsident Horst Köhler in die Offensive. „Der Bundespräsident begrüßt das stärker werdende öffentliche Interesse an den Auslandseinsätzen“, ließ er gestern Abend seinen Sprecher mitteilen. Köhler hatte in einem Interview militärisches Engagement auch mit deutschen Wirtschaftsinteressen verknüpft und war dafür von der Opposition heftig angegriffen worden.

Köhlers Sprecher stellte gestern klar, der Bundespräsident habe sich nicht ausdrücklich auf Afghanistan bezogen. Er habe vielmehr als Beispiele für die Begründung

militärischer Einsätze auch die Verhinderung regionaler Instabilität und den Schutz freier Handelswege genannt.

„Köhler schadet der Akzeptanz der Auslandseinsätze der Bundeswehr“, beklagte der Parlamentarische Geschäftsführer der SPD-Fraktion,



Horst Köhler

Thomas Oppermann. Deutschland führe in Afghanistan „keinen Krieg um Wirtschaftsinteressen, sondern es geht um unsere Sicherheit“. Oppermann fügte hinzu: „Wir wollen keine Wirtschaftskriege.“

Der Grünen-Verteidigungspolitiker Omid Nouripour forderte Köhler auf, seine Formulierung zurückzunehmen. Kerngeschäft der Auslandseinsätze sei die Stabilität, nicht der Außenhandel. Seite 4

## Lage in Korea spitzt sich zu

**SEOUL / DPA** - Das Säbelraseln zwischen beiden koreanischen Staaten geht weiter. Nordkorea kündigte gestern ein Abkommen auf, das bewaffnete Zusammenstöße auf See verhindern soll. Südkoreas Marine demonstrierte unterdessen mit einem Seemanöver Stärke. Alle Vereinbarungen mit Südkorea zur Vermeidung unbeabsichtigter Konflikte würden für „null und nichtig“ erklärt, hieß es in einer Erklärung des Führungsstabs der nordkoreanischen Volksarmee.

## Erste I-Pads in Ostfriesland angekommen

**TECHNIK** Gestern erhielten die schnellsten Besteller Apples Tablet-Computer

**DETERN / CKI** - Genau um 10.39 Uhr kam das I-Pad gestern bei Ruben Grüssing in Detern an – dabei ist die offizielle Markteinführung in Deutschland erst heute. Über Tschechien, Frankfurt am Main, Herne-Börnig und Westerstede ist es geliefert worden. Vor zwei Wochen hatte Grüssing das Gerät bestellt. Ein Blindkauf: Es gab in Deutschland noch kein Modell im Laden, um es auszuprobieren. Sechs Varianten sind am Markt, die Preise lie-

gen zwischen 499 und 799 Euro. „Im Moment ist als Lieferdatum für neue Besteller nur Juni angegeben“, sagt Grüssing. In den Vereinigten Staaten gehen derzeit 200 000 I-Pads pro Woche über den Ladentisch.

Die smarten Flach-Computer (Gewicht: etwa 750 Gramm) sind auch einer der Gründe dafür, dass Apple Konkurrent Microsoft im Börsenwert überholt hat: 222 Milliarden US-Dollar ist das Technik-Unternehmen

seit Mittwoch an der Börse wert. Microsoft erzielt noch 219 Milliarden US-Dollar.

Mehr zu diesem Thema und weitere Bilder ab heute Nachmittag auf [www.oz-online.de](http://www.oz-online.de).



Ruben Grüssing zeigt sein I-Pad. BILD: KIEL

